Sportplatz

Tennisanlage

Waldstreifen
Pappeln, Erlen und Eichen
bis ca. 20m Höhe
altersbedingte Verjüngung
nur sukzessiv vornehmen

Graben

Zufahrt

Mühlbach

Schutter

Dautenstein-Straße

6 Stellplätze

75 Stellplätze

8 Stellplätze

vorh. Brücke

eine Reihe Korbweiden

Spalierobst

Litschentalbach

Litschentalstraße

Ga

①	
GE_b	II
0,8	1,6
7,50	10,00
o	30°-48°

①	
GE_b	II
0,8	1,6
7,50	10,00
o	30°-48°

②	
GE_b	III
0,8	2,0
9,00	12,00
o_b	

③	
GE_b	IV
0,8	2,2
15,00	15,00
o_b	

N

Bebauungsplan "Pfarrackern - Schloßackern" 1974 / 1975

ZEICHENERKLÄRUNG NACH PLANZEICHENVERORDNUNG 1981

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

GE_b — Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO) mit Beschränkung

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

1,6 — Geschoßflächenzahl
0,8 — Grundflächenzahl
II — Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze
30° - 48° — Dachneigung

Höhe der baul. Anlagen als Höchstgrenze
7,50 — Wandhöhe in m
10,00 — Firsthöhe in m

3. BAUWEISE UND BAUGRENZEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 u. 23 BauNVO)

o_b — besondere Bauweise offen
Gebäudelänge max. 100 m

Baugrenze

6. VERKEHRSFLÄCHEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Straßenverkehrsflächen
Gehweg
Fahrbahn
Schrammbord

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

P — öffentliche Parkfläche

9. GRÜNFLÄCHEN
(§ 5 Abs. 2 Nr. 5, § 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

V — Verkehrsgrünfläche
G — Garten
PG — Private Grünfläche

10. WASSERFLÄCHEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 16 BauGB)

Bach

13. PLANUNGEN, NUTZUNGEN ZUR PFLEGE DER LANDSCHAFT
(§ 5 Abs. 2 Nr. 5, § 9 Abs. 1 Nr. 20,25 BauGB)

Bindung zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern

Bindung zur Erhaltung von Laub- u. Nadelbäumen sowie Sträuchern

15. SONSTIGE PLANZEICHEN

Sichtdreieck
Ungrenzung der Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind (§ 9 Abs.1 Nr.10 BauGB)

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs.7 BauGB)

Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen
WV — Wasserversorgung
A — Abwasser
F — Fahrrecht
PG — Geh- und Fahrrecht zur Unterhaltung von Gewässern

Baurichtung

Nutzungsschablone

① - ③	
Baugebiet	Geschoße
Grundfl.-zahl	Geschoßfl.-zahl
Wandhöhe	Firsthöhe
Bauweise	Dachneigung

Abgrenzung unterschiedl. Nutzung (§ 16 Abs. 5 BauNVO)

ANLAGE NR. 1
ℰ FERTIGUNG

GEMEINDE SEELBACH

BEBAUUNGSPLAN
GEWERBEGEBIET: "HERRENMATT"
M. 1 : 500

① PLANBEARBEITER
LAUF. DEN 10.03.1989
ZINK Ingenieurbüro für Hochbau und Vermessungstechnik, Poststraße 1, 7580 Bühl/Baden, Tel. 07223/64
(UNTERSCHRIFT)

② AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES NACH § 2 ABS. 1 BauGB DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATS VOM 30.3.1987
7633 Seelbach, DEN 17.9.1990
BÜRGERMEISTER

③ ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG NACH § 3 ABS. 2 BauGB
ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG VOM 16.6.1990 bis 23.6.1990
ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG VOM 25.6.1990 BIS 25.7.1990
7633 Seelbach, DEN 17.9.1990
BÜRGERMEISTER

④ BESCHLUSS ALS SATZUNG NACH § 10 BauGB i.V. m. § 4 ABS. 1 GO
AM 17.9.1990
7633 Seelbach, DEN 17.9.1990
BÜRGERMEISTER

⑤ ANZEIGE DES BEBAUUNGSPLANES BEI DER HÖHEREN VERWALTUNGSBEHÖRDE NACH § 11 ABS. 1 BauGB
, DEN
(UNTERSCHRIFT)

⑥ INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES NACH § 12 BauGB
ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
AM DURCH
ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
VOM BIS
, DEN
BÜRGERMEISTER

B / 140 / 87 gez. Sz

100 / 60

Zugehörig zur Satzung vom
17. Sep. 1990
Offenburg, den 22. NOV. 1990
Landratsamt Ortenaukreis

LANDRATSAMT ORTENAUKREIS